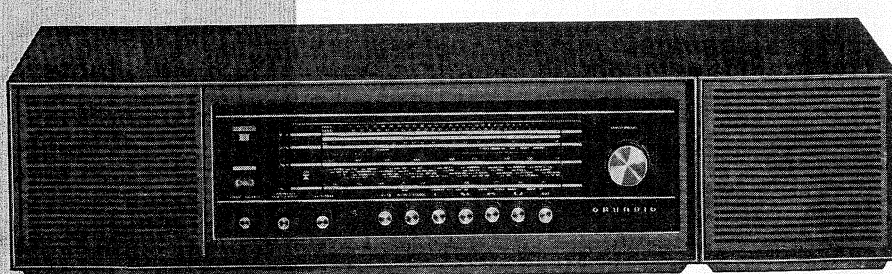
GRUNDIG

Konzertgerät

RF 255 Stereo



Bedienungsanleitung

Sehr geehrter Kunde!

Zum Kauf des GRUNDIG Konzertgerätes beglückwünschen wir Sie und sind der Überzeugung, daß Ihnen dieses viele frohe Stunden bereiten wird.
Sie dürfen den Empfänger nur an Wechselspannungsnetze anschließen und können die vom Werk eingestellte Netzspannung von 220 Volt nach Abnehmen der Rückwand auf die bei Ihnen vorhandene Spannung umstellen (Abschnitt „Umstellen der Betriebsspannung").
Die beigegebene Lautsprecher-Box 9 ist mit der Buchse „rechter Kanal" zu verbinden und muß bei Betrieb des Gerätes immer angeschlossen sein.

Ein- und Ausschalten

Sie schalten das Gerät gleichzeitig mit dem Durchdrücken einer Bereichstaste ein. Wollen Sie ausschalten, dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit „Aus" bezeichnete Taste kräftig durch.

TA/TB = Tonabnehmer (bei Schallplatten- oder Tonbandwiedergabe zu drücken)
L = Langwelle (LW) 145 ... 350 kHz
M = Mittelwelle (MW) 510 ... 1620 kHz
K = Kurzwelle (KW) 5,85 ... 7,5 MHz
U = Ultrakurzwelle (UKW) 87 ... 104 MHz

Die Sendereinstellung

können Sie mit dem großen Drehknopf rechts vornehmen. Der eingebaute Schwungrad-Antrieb ermöglicht, den Zeiger mit einem Schwung über die ganze Skala zu bewegen und bietet damit eine schnelle und mühelose Sendereinstellung. Unter Beobachtung des Magischen Bandes können Sie – auch bei zurückgedrehtem Lautstärkeregler – durch geringfügiges Hin- und Herdrehen des Abstimmknopfes den Sender exakt einstellen. Dies ist dann erreicht, wenn die Annäherung der Leuchtbalken am größten ist.
Der Kurzwellenbereich besteht aus dem gespreizten 41-m- und 49-m-Band. In der Mitte des 49-m-Europa-Bandes finden Sie eine Marke für den beliebten Sender Radio Luxemburg, der sich wegen der Spreizung sehr bequem abstimmen läßt.

Die Lautstärke

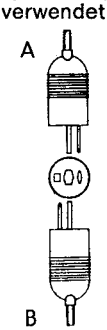
regeln Sie mit dem rechten Drehknopf links von den Tasten, wobei durch Rechtsdrehen dieses Knopfes die Lautstärke zunimmt.

Klangregelung

Mit dem mittleren Drehknopf, der sogenannten Klangwaage, können Sie die Klangwiedergabe Ihrem persönlichen Geschmack entsprechend einstellen. Um die hohen Töne stärker zu betonen, muß der Knopf nach rechts gedreht werden. Bei nach links verstelltem Regler kommen die Bässe mehr zur Geltung. Etwa in der Mitte des Drehbereiches ist eine Raststellung, bei der die Höhen und Bässe gleichmäßig stark wiedergegeben werden.

Lautsprecheranschluß

Die dazugehörige Lautsprecher-Box 9 muß – vom Zuhörer aus gesehen – rechts vom Empfänger aufgestellt werden, da sie ja mit dem rechten Kanal verbunden ist. Für Stereo-Wiedergabe ist dies eine Grundbedingung. Der Lautsprecher im Gerät strahlt den linken Stereokanal ab. Der Abstand dieser beiden Lautsprecher voneinander (Stereobasis) soll entsprechend der Hörentfernung gewählt werden. Die Box bleibt dabei aber in Höhe des Empfängers.
Zur Vergrößerung der Stereo-Basis kann auch am linken Kanal eine weitere Lautsprecher-Box angeschlossen werden (Buchse dafür neben derjenigen des rechten Kanals). Dabei ist der Lautsprecher im Gerät abzuschalten, was durch entsprechende Stellung des Anschlußsteckers in der Buchse erreicht wird (Position B, die in der untenstehenden Skizze gezeigt wird). Die andere Art des Steckeranschlusses (Position A) ist dann zu wählen, wenn lediglich ein Zusatzlautsprecher (z. B. für einen anderen Raum) verwendet werden soll.



Steckeranschlüsse
bei Lautsprecher-Buchse
„linker Kanal"

Stereo-Empfang

Das Gerät ist für den Empfang von UKW-Stereo-Sendungen nach dem sogenannten Pilotton-Verfahren (FM-Multiplex) eingerichtet. Der eingebaute Stereo-Decoder ist mit einer Umschalt-Automatik versehen, welche unterscheiden kann, ob ein Stereo- oder ein Mono-Programm vom Sende angeboten wird. Lassen Sie daher das Gerät grundsätzlich immer auf „Stereo" geschaltet (Mono/Stereo-Taste gedrückt), der Decoder wählt dann selbsttätig die richtige Empfangsart. Die rote Signallampe in der Skala oben links leuchtet auf, wenn ein Stereo-Programm empfangen wird. Wünscht man trotzdem den Mono-Empfang einer Stereo-Sendung, so kann durch Auslösen (nochmaliges Drücken) der Mono-Stereo-Taste das Gerät entsprechend umgeschaltet werden.

Stereo-Balance

Für eine echte stereophonische Wiedergabe von Stereo-Schallplatten, Stereo-Tonbandaufnahmen und Stereo-Sendungen ist es wichtig, daß von beiden Tonkanälen eine gleichmäßige Schallabstrahlung erfolgt. Bei einer Verschiebung dieses „akustischen Gleichgewichts" (etwa durch akustisch ungünstige Raumverhältnisse) orientiert sich das Ohr nach der Schallquelle mit der größeren Lautstärke, was den Stereo-Eindruck sehr verfälschen würde.
Sie haben nun die Möglichkeit, hier einen Ausgleich nach Ihrem Gehör und Geschmack vorzunehmen, und zwar durch Links- bzw. Rechtsdrehen des linken kleinen Drehknopfes.

Wiedergabe von Stereo- und Mono-Schallplatten

Der Anschluß des Plattenspielers erfolgt an die mit „TA/TB" bezeichnete Normbuchse. Der Plattenspieler muß zu diesem Zweck ein Anschlußkabel mit Normstecker besitzen. Sollte dies nicht der Fall sein, so wird Ihr Fachhändler gerne den notwendigen Anschluß besorgen.
Beim Abspielen von Schallplatten ist am Rundfunkgerät die Taste „TA/TB" zu drücken. „Mono" oder „Stereo"-Wiedergabe wird mit der zweiten Taste von links eingestellt. Dies ist eine sogenannte Fortschalt-Taste. Bei „Stereo" ist sie zu drücken, für „Mono" wird sie nicht gedrückt bzw. durch nochmaliges Drücken wieder ausgelöst.

Tonbandaufnahme und -Wiedergabe

Dazu verbinden Sie Ihr Tonbandgerät mit der Buchse „TA/TB". Es ist hierzu ein Kabel mit Normstecker zu verwenden, welches gleichzeitig für Aufnahme und Wiedergabe dient. Bei der Wiedergabe von Tonbandaufnahmen ist die TA/TB-Taste zu drücken und „Mono" bzw. „Stereo" einzustellen.
Lesen Sie bitte auch die Bedienungsanleitung für Ihr Tonbandgerät.

Ferritstab-Antenne

Zur Unterdrückung von Störungen frequenzbenachbarter Sender im Mittel- und Langwellenbereich dient die eingebaute Ferritstab-Antenne. Lassen Sie sich die Ferrit-Antenne von Ihrem Fachhändler auf besten Empfang des gewünschten Senders einstellen.

Antennenanschlüsse

Ihr Gerät besitzt die neuen Antennenanschlußbuchsen für Flachstecker (nach DIN). Die geeigneten Stecker sind über Ihren Fachhändler oder u. a. von den Firmen Roka, Stocko oder Hirschmann zu beziehen.
Die Anschlußbuchsen für Antenne, Erde und den UKW-Dipol finden Sie an der Rückseite des Gerätes links. In vielen Fällen werden Sie durch die sehr hohe UKW-Empfindlichkeit dieses Gerätes eine große Anzahl von Sendern bereits mit der eingebauten UKW-Antenne empfangen.
In ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein UKW-Außendipol von Vorteil. Dieser Außendipol ist dann nach Möglichkeit hoch und freistehend auf dem Hausdach zu montieren und mit seiner Breitseite auf den Sender auszurichten. Mit dem Außendipol kann außer auf UKW auch auf den übrigen Wellenbereichen empfangen werden.

Unerläßlich ist ein UKW-Außendipol, wenn Sie Stereo-Sendungen empfangen wollen. Der Qualitätsgewinn bei Stereo-Wiedergabe lohnt Ihnen diesen Aufwand reichlich.

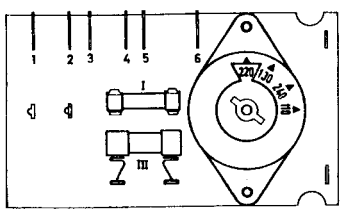
Sollten Sie auf Grund der örtlichen Empfangsverhältnisse getrennte Antennen verwenden müssen, d. h. den Außendipol oder die eingebaute Antenne für UKW-Empfang und eine geschirmte Außenantenne für den Empfang auf den anderen Bereichen, so schneiden Sie bitte den Draht neben den Antennenbuchsen am Radiochassis durch. Dazu ist die Rückwand abzunehmen. Vorher aber Netzstecker ziehen!

Ihr Fachhändler wird Sie gern über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten.

Umstellen der Betriebsspannung

Der Spannungswähler befindet sich an der Rückseite des Radiochassis und ist nach Abnahme der Rückwand zugänglich.

Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie die Rückwand entfernen.



Netzspannungswähler

I Netzsicherung

III Heizsicherung (eingelötet)

Durch Drehen der Scheibe mit Hilfe eines Schraubenziehers oder einer Münze wird die richtige Spannung eingestellt. Bei größeren Spannungsumstellungen ist der Wechsel der Netzsicherung (die obere Sicherung links von der Wählerscheibe) notwendig. Bei Spannungen von 110 bis 130 Volt setzen Sie eine Sicherung von 0,8 A, bei 220/240 Volt eine von 0,4 A ein.

Zur besonderen Beachtung

Ihr wertvolles Rundfunkgerät darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen: Vermeiden Sie daher große Hitze oder Feuchtigkeit.
Achten Sie bitte darauf, daß Ihr Fachhändler die beiliegende GRUNDIG GARANTIE-Urkunde und Kontrollkarte ordnungsgemäß ausfüllt.

Das Gerät ist störstrahlungssicher und entspricht den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

Technische Daten

Stromart:
Nur für Wechselstrom, umschaltbar für 110, 130, 220 und 240 V

Stromverbrauch:
bei 220 Volt ca. 55 Watt

Sicherungen:
Für 110/130 Volt 0,8 A; für 220/240 Volt 0,4 A träge – bitte niemals die Sicherungen reparieren

Röhren und Dioden:
ECC 85 - ECH 81 - EAF 801 - ECC 83 - ELL 80 - EM 87 - 2 x AA 113 und 1 Trockengleichrichter B 250 C 100

Bestückung des eingebauten Decoders:
ECC 81 - EC 92 - 7 x AA 118

Skalenbeleuchtung: Lämpchen zylindrisch, 7 V / 0,3 A

Stereo-Anzeige:
Lämpchen 7 V / 0,1 A

Empfangsbereiche:

Langwelle:	145 ...	350 kHz
Mittelwelle:	510 ...	1620 kHz
Kurzwelle:	5.85 ...	7,5 MHz
UKW:	87 ...	104 MHz

Kreise:
6 + 1 Rundfunk- und 10 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbar

UKW-Antenne:
Eingebaut

Außendipol:
Verwendbar ist jede Dipol-Antenne mit einem Anpassungswert von 240 (Stecker nach DIN)

Ferrit-Antenne:
Eingebaut, zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich

Schwundausgleich:
Auf 2 Röhren wirkend, unverzögert

Klangregelung:
GRUNDIG Klangwaage mit Raststellung bei optimalem Klang

Lautstärkeregelung:
Gehörrichtig, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam

Ausgangsleistung:
2 x 3 Watt Musikleistung

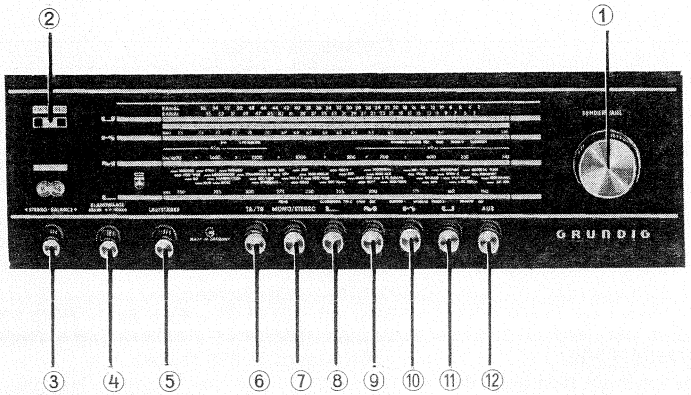
Lautsprecher:
2 perm.-dyn. Superphon-Lautsprecher

Schallplatten- und Bandwiedergabe:
TA/TB-Taste drücken

Gehäuse:
Aus erstklassigen Edelhölzern

Abmessungen des Gerätes:
ca. 69 x 20 x 23 cm

Änderungen vorbehalten!



① Tuning; Syntonisation
② Stereo Indicator; Indicateur stéréo
③ Stereo Balance; Balance stéréo
④ Tone; Tonalité
⑤ Volume; Puissance
⑥ PU/TR; PU/Enr.
⑦ Mono/Stereo
⑧ LW;GO
⑨ MW; PO
⑩ SW; OC
⑪ FM
⑫ Off;

Operating Hints

On
Switch your set on by pressing the button of the required frequency range:
Frequency Ranges
L = Long Wave Band
145 . . . 350 kc
M = Standard Broadcast Band
510 . . . 1620 kc
K = Short Wave Band
5.85 . . . 7.5 Mc
U = FM Band
87 . . . 104 Mc

Volume
Advance knob marked LAUTSTÄRKE to a suitable sound volume.
Tuning
Select the desired station with the large knob SENDERWAHL.
Tone
Adjust knob KLANGWAAGE to the best tonal quality (BÄSSE = BASS; HÖHEN = TREBLE). On stereo operation, knob STEREO-BALANCE serves as stereo balance for compensating differences in volume of right-hand and left-hand stereo channel.
Stereo Reception
You may receive multiplex stereo broadcasts by simply setting the receiver to FM and Stereo position. Tune in the desired station. The Stereo Decoder switches over the receiver automatically from stereo to mono operation and vice versa. A stereo indicator – marked "FM Stereo" in the dial – lights up on FM stereo reception. For stereo broadcasts it is indispensable to mount an FM outdoor dipole.
Off
When listening is completed, push button AUS.

Mode d'emploi

Marche
L'allumage s'effectue en enclenchant la touche de la gamme d'ondes désirée:
L = Gamme Grandes Ondes
145 . . . 350 kHz
M = Gamme Petites Ondes
510 . . . 1620 kHz
K = Gamme Ondes Courtes
5,85 . . . 7,5 MHz
U = FM
87 . . . 104 MHz
Puissance
Régler le son par le bouton marqué LAUTSTÄRKE à la puissance nécessaire.
Syntonisation
Syntoniser l'émetteur désiré par l'intermédiaire du grand bouton SENDERWAHL.
Tonalité
Ajuster à l'aide du bouton KLANGWAAGE la tonalité selon votre goût (BÄSSE = BASSES; HÖHEN = AIGUES). Pendant le fonctionnement comme appareil stéréophonique, le bouton STEREO-BALANCE permet l'équilibrage de puissance sonore des deux canaux stéréophoniques.
Réception stéréophonique
Pour récevoir des émissions stéréophoniques mettez le récepteur simplement sur position FM et Stéréo et choisissez la station désirée. Le décodeur stéréo commute le poste automatiquement de la réception stéréo sur la réception mono et vice versa.
Un indicateur stéréo – marqué FM Stereo dans l'échelle – s'allume lors des émissions stéréophoniques.
Pour la réception des émissions stéréophoniques il est indispensable de monter une antenne dipôlaire FM.
Consultez votre distributeur qui vous donnera des informations détaillées.
Arrêt
Pour éteindre, il suffit d'appuyer sur la touche AUS.

Connecting Sockets

Speaker Connections

The supplied speaker box type 9 must be connected to the socket „rechter Kanal". Your set shall not be operated without this speaker, which has to placed to the right of the set – seen from the listener – for it is connected to the right channel. For stereo reproduction this is a must. The built-in loudspeaker serves as left channel. The distance between the loudspeakers should be chosen as long as possible in accordance to the distance of the listener.

UKW-Antenne (240 Ω)

for the connection of an FM outdoor dipole antenna. In case two different antennas are used, cut the wire by the side of the receptacles. If necessary consult your dealer about the new antenna plugs fitting these receptacles (according to IEC standards).

Erde ⏚

for the connection of an outdoor antenna which ameliorates reception on SW, LW and MW.

Antenne Y

Ground Connection.

TA/TB

permits the connection of a mono and stereo record player or a mono and stereo tape recorder. For playback of records and tapes press button TA/TB and set the MONO/STEREO button to the required position. (Pressed = Stereo position; released = Mono position.)

Voltages and Fuses

This radio can only be operated from A. C. supplies between 110 and 240 V. It leaves the factory set to 220 V. For use on a different voltage, remove the rear panel. Turn the voltage selection disc (at the rear of the radio chassis) by means of a coin or a screwdriver to the desired voltage. Insert for 110/130 V a fuse of 0.8 A and for 220/240 V operation a fuse of 0.4 A into the holder on the upper left, beside the voltage selection disc.

Caution
Always be sure to disconnect line cord from power supply before removing the rear panel.

Les prises de raccordement

Raccordement des haut-parleurs

Le haut-parleur fournis doit être relié à la prise „rechter Kanal". Ne mettez pas votre appareil en service sans cet haut-parleur étant raccordé. Parce que le haut-parleur type 9 est relié à la prise du canal droite („rechter Kanal") – vu de face – il doit être placé à droite. Pour la réception stéreophonique c'est indispensable. Le haut-parleur incorporé reflechit le canal stéréophonique pour brancher une antenne extérieure qui à gauche. La distance entre les deux haut-parleurs (base de diffusion) doit être choisi le plus grand possible correspondant de la distance écoutant.

UKW-Antenne (240 Ω)

pour le raccordement d'une antenne dipôlaire FM (extérieure). Dans le cas où deux antennes différentes sont employées, on doit couper le fil de liaison situé à côté des douilles d'antennes. En ce qui concerne les nouvelles fiches d'antenne ajustées pour ces prises de raccordement, consultez votre distributeur, si nécessaire.

Antenne Y

pour brancher une antenne extérieure qui sert à améliorer la réception sur OC, PO et GO.

Erde ⏚

Prise de terre.

TA/TB

pour le branchement d'un tourne-disques ou d'un enregistreur mono ou stéréophonique.
Pour la reproduction des disques et des bandes monophoniques ou stéréophoniques enclencher le poussoir TA/TB et mettre la touche MONO/STEREO sur la position correspondante (enclenchée = Stéréo; déclenchée = Mono).

Tension-secteur et fusibles

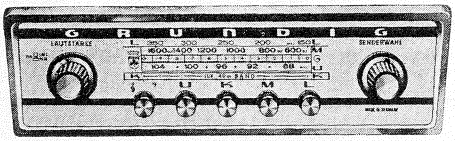
Cet appareil est prévu pour fonctionner sur courant alternatif 110 à 240 V. A sa sortie d'usine, il est mis sur 220 V. Si l'appareil doit fonctionner sous une autre tension, enlever le panneau-arrière, et tourner le disque sélecteur de tension (se trouvant à l'arrière du châssis radiophonique) sur la tension requise par l'intermédiare d'une pièce de monnaie ou d'un tournevis. Pour le fonctionnement sous 110/130 V, introduisez un fusible de 0,8 A, pour 220/240 V un fusible de 0,4 A dans le support se trouvant à gauche, à côté du disque sélecteur de tension.

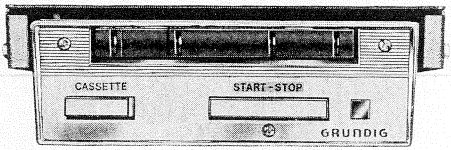
Attention
Débrancher l'appareil avant d'enlever le panneau-arrière.

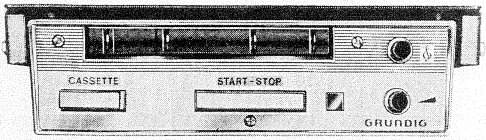
„Mit Musik geht alles besser . . .“
Auch das Autofahren! Anerkannte Verkehrsexperten haben festgestellt: Musik steigert die Sicherheit im Verkehr! Denn flotte Melodien halten wach. Lassen den Autofahrer nicht so schnell ermüden.
Da Sie mit dem neu angeschafften GRUNDIG Gerät bestimmt gut beraten wurden, sollten Sie der Weltmarke GRUNDIG auch beim Kauf eines Autogerätes Ihr Vertrauen schenken. Die entsprechenden Spezialausführungen hält Ihr Fachhändler für Sie bereit:

GRUNDIG Autosuper AS 40,
GRUNDIG Auto-CASSETTEN-Tonbandgerät AC 50,
GRUNDIG Auto-CASSETTEN-Tonbandgerät AC 60.

Ausführliche Einzelheiten enthält der neue Sonderprospekt, den wir Ihnen auf Wunsch gern kostenlos ins Haus schicken.







“Things are inproving with music . . .“
. . . even driving. Traffic experts have found out that music increases traffic security. Music keeps you awake. Keeps you from getting tired. GRUNDIG has quite a reputation for quality – that's why GRUNDIG sets dominate on the international market. When planning to buy a Car Unit, what about making GRUNDIG you favorite, too? Your dealer can offer you the following range:

GRUNDIG Car Radio AS 40,
GRUNDIG CASSETTE loaded Car Tape Player AC 50,
GRUNDIG CASSETTE loaded Car Tape Player AC 60.

Details can be learned from the new prospectus on these sets. Just write us, on request we shall gladly post a free copy to you.

GRUNDIG

AS 40

AC 50

AC 60

GRUNDIG WERKE GMBH
8510 Fürth / Bayern
Kurgartenstraße 37

Printed in Germany
G-Nr. 11-1531-11 170167.Ri